

Wir bieten an

Telefon 0431 - 52 42 41

Psychosoziale Einzelberatung

- Psychologische Hilfe / Einzelberatung
- Therapeutische Unterstützung / Krisenintervention
- Beratung für Angehörige und UnterstützerInnen

Information

- Information über Essstörungen
- Telefonische Information und Beratung
- Information über Behandlungsmöglichkeiten, Therapie, Kliniken, ambulante Betreuung
- Präsenzbibliothek mit Fachliteratur

Gruppen / Selbsthilfegruppen / Seminare

- Angeleitete Gruppen für junge Frauen mit Essstörungen
- Unterstützung / Begleitung von Selbsthilfegruppen
- Seminare über mentale Techniken zum Gewichts- und Stressmanagement und Einführung in das Autogene Training

Prävention / Öffentlichkeitsarbeit

- Informationsarbeit / Informationstische bei Veranstaltungen und Fachtagen
- Vorträge / Informationsveranstaltungen
- Präventionsarbeit in Schulen

Ausführliche Informationen zu den Seminaren und Gruppen erhalten Sie in unserem Jahresprogramm und auf unserer Website:
www.frauenberatungsstelle-kiel.de

Büro-/Telefonzeiten

Montag bis Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr

Ansprechpartnerinnen

- Monica Bonetti
Dipl.Psych., Gesprächspsychotherapeutin
Psychologische Psychotherapeutin
- Gabriele Schiedeck
Dipl.Päd., Gesprächspsychotherapeutin
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
- Eva-Maria Koller
Dipl. Sozialpädagogin

Frauenberatungsstelle / Eß-o-Eß

Kurt-Schumacher-Platz 5 • 24109 Kiel
Tel: 0431 - 52 42 41 Fax: 0431 - 52 69 07
E-mail: mail@frauenberatung-essoess.de
Internet: www.frauenberatungsstelle-kiel.de



Der Eingang zur Frauenberatungsstelle ist im Häuserdurchgang neben der Förde Sparkasse Kiel.
Nächste Bushaltestelle: Kurt-Schumacher-Platz
Parken: Marktplatz oder familia-Parkplatz

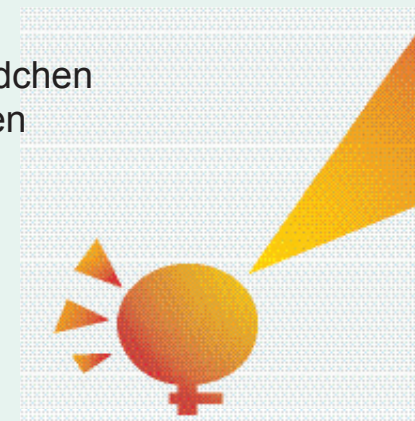
Hilfe bei Essstörungen



© Theografik: Ernst Rose / pixelio

Eß-o-Eß

Beratung für
Frauen und Mädchen
mit Essstörungen



Frauenberatungsstelle & Eß-o-Eß
Kurt-Schumacher-Platz 5
24109 Kiel

Eß-o-Eß

Eß-o-Eß ist eine Facheinrichtung für Frauen und Mädchen mit Essstörungen. Träger ist der gemeinnützige, konfessionell und parteipolitisch unabhängige Verein „Frauentreff - Beratung, Treffpunkt und Information für Frauen e.V.“

Wir bieten frauenspezifische psychosoziale Beratung und therapeutische Unterstützung an für Frauen und Mädchen mit Anorexie, Bulimie, Binge Eating Disorder (BED), Esssucht, psychogener Adipositas und latenten Essstörungen.

Unsere hauptamtlichen Beraterinnen sind psychotherapeutisch ausgebildete Fachfrauen mit Psychologie- oder Pädagogikstudium und langjähriger Erfahrung in der Arbeit mit Essstörungen.

Die Beratungsstelle ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband und im Bundesfachverband Essstörungen (BFE). Eß-o-Eß wird gefördert von der Stadt Kiel und vom Land Schleswig-Holstein. Die LSSH und zeitweilig einige Krankenkassen unterstützen die Arbeit durch Projektförderungen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie die Arbeit von Eß-o-Eß mit einer Spende unterstützen und stellen Ihnen gern eine Spendenbescheinigung aus.

Förderverein Frauenberatung e.V
IBAN: DE26 2105 0170 1400 0272 70
BIC: NOLADE21KIE (Förde Sparkasse Kiel)

Die Zahl essgestörter Menschen ist hoch und nimmt immer weiter zu. Besonders betroffen sind Frauen und Mädchen.

In unserer medialen Gesellschaft ist das heutige Schönheits- und Schlankheitsideal allgegenwärtig und übt gerade auf junge Menschen starken Druck aus. Immer mehr - auch völlig normalgewichtige - junge Mädchen und Frauen sind unzufrieden mit dem eigenen Körper. Viele wollen dünner sein, fangen an Diäten und extrem viel Sport zu machen und geraten mehr und mehr in einen gedanklichen und körperlichen Teufelskreis. Am Ende kann der Einstieg in eine Essstörung stehen.

Die Arbeit in der Facheinrichtung Eß-o-Eß basiert auf klientInnenzentrierten, feministischen und systemischen Beratungs- und Therapieansätzen. Individuelle Schwierigkeiten und Probleme von Frauen und Mädchen sind nach unserem Verständnis immer auch im Zusammenhang mit bestehenden gesellschaftlichen Strukturen, Werten und Normen zu sehen. Nach wie vor führen diese für Frauen oft zu Einschränkungen, Benachteiligungen und schwer lösbaren Widersprüchen.

Wir nehmen uns Zeit für ein ausführliches Gespräch. Bitte rufen Sie uns zur Vereinbarung eines Termins vorher an!
Verschwiegenheit ist selbstverständlich.
Kostenbeitrag auf Spendenbasis.

Sie können zu uns kommen, wenn ...

- Sie Informationen möchten über Behandlungsmöglichkeiten, mögl. Ursachen, Ausprägungen und Folgeerkrankungen von Essstörungen
- Sie sich über ambulante und stationäre Therapiemöglichkeiten informieren wollen
- Sie psychologische Hilfe / therapeutische Unterstützung aufgrund von Essproblemen oder Essstörungen brauchen
- Sie Beratung vor Beginn einer Therapie oder nachsorgende Hilfe nach einem Klinikaufenthalt benötigen
- Sie in einer Krise nicht mehr weiter wissen
- Sie Hilfe brauchen, weil Sie keine Therapie finden oder bekommen können
- Sie eine Gruppe, eine Selbsthilfegruppe oder ein Seminar zum Thema suchen
- Sie als Mutter, Vater, Angehörige, PartnerIn, FreundIn, UnterstützerIn selbst Rat und Unterstützung suchen

Möglich sind:

- Informationsgespräche
- Kurz- und mittelfristige Beratungen
- Therapeutische Hilfe